

Zertifikatslehrgang / berufsbegleitend

MULTIPROFESSIONELLES MANAGEMENT CHRONISCHER SCHMERZEN



MULTIPROFESSIONELLES MANAGEMENT CHRONISCHER SCHMERZEN

Das Management chronischer Schmerzen ist eine große Herausforderung im Gesundheitswesen. Der in Österreich einzigartige Lehrgang stellt die derzeit vielversprechendste Versorgungsform des multimodalen und multiprofessionellen Managements in den Fokus. Durchgeführt wird der Lehrgang in Kooperation mit dem Physiozentrum für Weiterbildung GmbH Wien.

Ausbildung & Qualifikation

Viele Facetten, die das chronische Schmerzgeschehen beeinflussen, können zu Unter-, Über- oder Fehlversorgung der Betroffenen führen. Auch psycho-sozio-ökonomische Themen sind ein wichtiger Einflussfaktor. Hier setzt der Lehrgang an und will diesen Phänomenen mittels multimodaler und interprofessioneller Ansätze entgegenwirken. Die Weiterbildung richtet sich an im Gesundheitswesen tätige Professionen, die mit Menschen mit anhaltenden Schmerzsyndromen arbeiten. Ziel ist es, eine evidenzbasierte, anwendungsorientierte und nachhaltige Ausbildung im Rahmen des Schmerzmanagements anzubieten.

Der Lehrgang vermittelt Ihnen wissenschaftsbasierte Fachkenntnisse und spezifische sozial-kommunikative Skills für die berufliche Praxis. Die Inhalte sind kompetenzorientiert aufgebaut und orientieren sich an nationalen und internationalen Standards. In einer Gruppe bestehend aus unterschiedlichen Professionen wird das multimodale und multiprofessionelle Vorgehen gelebt und umgesetzt. Sie erwerben also Kompetenzen, die für eine multimodale Herangehensweise notwendig sind:

- Neurophysiologisches Wissen
- Spezifische Kommunikations- und Behandlungsstrategien
- Reflexion als Säule des beruflichen Alltags
- Grundlagen wissenschaftlichen Handelns
- Multiprofessionelles Vorgehen als Strategie

FACTS



Certificate of Advanced Studies (CAS)



Berufsbegleitend



3 Semester / 30 ECTS



FH JOANNEUM Graz



Unterrichtssprache: Deutsch

- 20 Plätze pro Jahrgang

- Lehrgangsleitung:
Beate Salchinger MSc, MSc

- Gesamtkosten: EUR 6.500,-

- Kooperationspartner: Physiozentrum für Weiterbildung GmbH

- Detaillierte Informationen finden Sie unter:
www.fh-joanneum.at/csz

Wussten Sie, ...

... dass in diesem Lehrgang besonders durch die gelebte Interdisziplinarität darauf geachtet wird, neu erworbenes Wissen nachhaltig in die Praxis umzusetzen?



Beruf & Weiterbildung verbinden

Der berufsbegleitende Lehrgang ermöglicht die enge Verknüpfung der Inhalte des Studiums mit den Herausforderungen des täglichen Berufslebens. In jedem Semester wird der Prozess „Know-Plan-Do-Check-Reflect and Act“ für neue Inhalte und Skills durchgeführt sowie einzeln oder in der Gruppe reflektiert. So fließt das neu erworbene Know-how in den beruflichen Alltag ein und die Teilnehmenden lernen vom gegenseitigen Erfahrungsaustausch.

Der Präsenzunterricht findet in Form von Blöcken an Wochenenden jeweils von Freitagmittag bis Sonntagnachmittag statt. Pro Semester finden in etwa drei bis fünf Blockwochenenden in Präsenz statt. Zusätzlich gibt es E-Learning- und Blended-Learning-Einheiten.

Neue Karrierechancen

Absolvent:innen des Lehrgangs „Multiprofessionelles Schmerzmanagement“ begleiten die Behandlung von Patient:innen mit chronischen Schmerzen. Sie unterstützen die Gesamtstrategie der multimodalen Behandlung durch ihre professionsbezogenen Stärken und Herangehensweisen. Tätig sind sie in unterschiedlichen Einrichtungen und Settings, die sich die Behandlung und Betreuung von Menschen mit chronischen Schmerzen zum Ziel gemacht haben, zum Beispiel in:

- stationären, ambulanten oder tagesklinischen Schmerzabteilungen
- Rehabilitationszentren oder
- freiberuflichen Praxen

„Es freut uns, dass wir für dieses wichtige Thema eine akademische Ausbildung entwickeln konnten. Mit den Kompetenzen der FH JOANNEUM und jenen des Physio-Zentrums für Weiterbildung in Wien sind wir uns sicher, einen hochwertigen Lehrgang mit organisieren zu dürfen. Durch die Expertise der Teilnehmenden wird sich diese Fortbildung langfristig und nachhaltig als Beitrag für eine verbesserte Versorgung von Menschen mit anhaltenden Schmerzen weiterentwickeln.“

Beate Salchinger, Lehrgangsleitung, MSc, und Bernhard Taxer, MSc, Wissenschaftliche Koordination





„Chronische Schmerzen beeinträchtigen nicht nur die Lebensqualität der betroffenen Menschen massiv, sondern stellen für das gesamte Gesundheitssystem eine Herausforderung dar. Sozioökonomische, therapeutische und präventive Aspekte erfordern eine umfassende Auseinandersetzung mit diesem Thema. Umso wichtiger ist es daher, dass verschiedene Gesundheitsberufe diese Patient:innen gemeinsam gut begleiten und betreuen können. Dieses interprofessionelle Angebot in Kooperation mit dem Physiozentrum für Weiterbildung bereitet bestmöglich auf diese Herausforderungen vor.“

Beate Salchinger, MSc, Lehrgangsführung
Bernhard Taxer, MSc, Wissenschaftliche Koordination

JOANNEUM ACADEMY

Weiterbildung gehört neben Lehre und Forschung zur DNA der FH JOANNEUM, die für Wissensaustausch, Praxisbezug und Interdisziplinarität steht. Unser umfangreiches Know-how, unsere langjährige Erfahrung in Aus- und Weiterbildung, aber allen voran unsere Expert:innen unterstützen Sie auf Ihrem Weg zu mehr Wissen, mehr Kompetenzen und mehr beruflichen Möglichkeiten. Natürlich berufs begleitend neben Familie und Karriere sowie mithilfe neuester Technologien.

GRAZ - Wissenschaft und Kultur

... in Stichworten: knapp 300.000 Einwohner:innen, davon rund 50.000 Studierende an insgesamt acht Hochschulen. Eine historische Altstadt, die UNESCO-Weltkulturerbe ist. Zeitgenössische Kunst und Musik, moderne Architektur, die als Grazer Schule Ruhm erlangte. Ökostadt, City of Design, Wirtschafts- und Innovationszentrum. Mediterranes Flair, urbanes Feeling und gastronomische Highlights.

www.graz.at

KONTAKT und Information

Zertifikatslehrgang
Multiprofessionelles Management
chronischer Schmerzen
FH JOANNEUM
Eggenberger Allee 13
8020 Graz, Austria
T: +43 316 5453-6554
csz@fh-joanneum.at
www.fh-joanneum.at/csz

Zu allen Studiengängen an der FH JOANNEUM sowie zu Bewerbung und Aufnahme erhalten Sie detaillierte Informationen unter: T: +43 (0)316 5453-8800
E: info@fh-joanneum.at, www.fh-joanneum.at